
Subject: Schlaganfall???

Posted by [magicalchin](#) on Thu, 13 Nov 2008 13:47:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also ich glaub so eine Frage kam hier bestimmt schon mal aber ich hab irgendwie nicht so wirklich was gefunden was mir weiterhilft.

Und zwar musste ich gestern eins meiner Chins einschläfern lassen.

Sie hatte wohl vorgestern einen Schlaganfall zumindest denk ich das weil die reaktion für einen Krampf meiner Meinung nach zu heftig war. :(

Sie konnte sich kaum noch bewegen und war später am tag (11.11.08) wie gelähmt konnte aber ihre Beine noch einigermaßen belasten, kippte aber jedes mal nach rechts um wenn sie versuchte zu laufen.

Ich habe sie dann von den anderen seperiert.

Gestern war sie dann von der mitte nach hinten völlig bewegungslos und total apartisch ... hat sich kaum noch bewegt und nicht mehr gefressen und auch nichts mehr getrunken. :(

Später am Abend als ich nach hause kam, stellte ich dann fest das sie im sterben lag. Denn selbst für ein Chinchilla das so zutraulich war wie sie, war sie viel zu ruhig und nahezu entspannt.

Dann kam noch die Schnappatmung dazu und ich wusste es geht dem ende zu. :cry:

Ich hab dann um 22:50 uhr bei meiner tierärztin angerufen - wir sollten sofort kommen.

Die kleine hatte schon garkeine messbare körpertemperatur mehr und ich entschied mich dafür die sache zu verkürzen...

Nachdem sie die spritze bekommen hatte hielt ich die kleine noch etwa ein 3/4 stunde im arm bis es vorbei war. :cry:

Ich nahm sie wieder mit nach hause und entschied mich dafür sie nicht in die parthologie zu bringen sondern sie über nacht noch mal in den käfig zu legen damit sich ihre 2 schwestern noch von ihr verabschieden konnten.

Am nächsten morgen als ich sie aus dem Käfig holen wollte sah ich das die beiden anderen die kleine völlig mit heu bedeckt hatten ... sowas hab ich mein ganzes Leben noch nicht gesehn!

Heute um 13 uhr haben wir sie dann bei uns im Garten unter Lavendel beerdigt.

In unserem edelsten Converse Schuhkarton, den wir mit dem heu mit dem sie von den beiden anderen bedeckt wurde ausgelegt hatten. Ich hab ihr dann noch eine von meinen schönsten getrockneten 2-farbigen Rosen mit rein gelegt.

Und so endschwand sie über die Regenbogenbrücke mit einer Rose in den Pfötchen.

Subject: Re: Schlaganfall???

Posted by [magicalchin](#) on Thu, 13 Nov 2008 13:54:10 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

mein frage wäre an der stelle eben ... ob jemand weis was ob das eher für einen schlaganfall spricht oder eine bestimmte krankheit die ich vllt übersehen haben könnte.

Subject: Re: Schlaganfall???

Posted by [Danie](#) on Thu, 13 Nov 2008 13:57:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi du,

tut mir sehr leid für deine kleine Maus.

Aus der Ferne wird hier sicherlich niemand sagen können, was es letztendlich war. Neben Schlaganfall und Krämpfen gäbe es halt noch die Möglichkeit einer Vergiftung (da ähnliche Symptome möglich).

Wart ihr denn noch am 11. direkt nach dem Vorfall beim TA?

Subject: Re: Schlaganfall???

Posted by [magicalchin](#) on Thu, 13 Nov 2008 14:05:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nein leider nicht die hatte nähmlich gerade an dem tag komplett einen op tag also überhaupt keine zeit.

Aber woran könnte sie sich denn vergiftet haben?

Subject: Re: Schlaganfall???
Posted by [Danie](#) on Thu, 13 Nov 2008 14:17:39 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi,

hm, das ist natürlich gänzlich unglücklich gelaufen, denn vielleicht hätte man da noch etwas machen können.

Ich würde mir an deiner Stelle auf jeden Fall einen TA in der Umgebung suchen, der Chin-Erfahrung und auch Notdienst hat, damit du - sollte wieder etwas passieren - auch noch in der Nacht und außerhalb der Sprechzeiten dahin kannst.

Ich hab hier bei uns auch einen sehr guten gefunden, der bei einer meiner Mäuse auf einem Samstag nachts um 2 noch einen Notkaiserschnitt gemacht hat.

Vergiften können sich die Chinchillas an vielem, vor allem beim Auslauf irgend etwas fressen, was dazu führt. Da würde ich an deiner Stelle einfach mal durchforschen, was das Tier alles benagt und gefressen hat. Vielleicht ist ja etwas dabei.

Vergiftungserscheinungen können ja auch erst später auftreten, manche Sachen sind auch erst ab einer bestimmten Menge giftig.

Subject: Re: Schlaganfall???
Posted by [magicalchin](#) on Thu, 13 Nov 2008 14:23:29 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ok ... hmmm ... ja.

Ich glaub ich werd mich mal richtig umschaun das ich einen find der ein bisschen erfahrung mit chinchis hat.

Hmm.. naja vom Auslauf her vielleicht eher nicht weil sie in der umgebung eigentlich nichts hat.

Also keine kabel, kein plastik, kein gummi ...

Aber dank dir.

Subject: Re: Schlaganfall???
Posted by [Danie](#) on Thu, 13 Nov 2008 14:27:42 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi,

giftige Pflanzen (heruntergefallene Blätter oder Pflanze selbst), Farben, Lacke, Beschichtung, Kleber, Schimmel, verdorbene Futter-/ oder Essensreste (vom Menschen), Zigaretten, Reinigungsmittel(-Reste) ...

Es gibt sehr viele Dinge, die für so einen kleinen Körper hoch giftig sind.

Aber wie gesagt, es ist nur eine von mehreren Möglichkeiten.

Subject: Re: Schlaganfall???

Posted by [viktorja](#) on Sun, 07 Jun 2009 15:47:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

die letzte antwort ist zwar lange her jetzt , aber ich muss sagen, dass genau so mein erwin starb. und ich bin mir auch genauso sicher, dass er nichts falsches gefressen haben kann:

Ich war 2 Nächte lang nicht zuhause und beauftragte meine schwiegermutter meinen Chinchilla füttern, wasser und sand zu wechseln. Ich hatte auch alles bereitgestellt. deswegen kann ich auch vergiftung beim auslauf ausschließen. außerdem standen sie im großen flur, wo keine kabel oder sonst was giftiges rumliegt (praktisch chinchilla-zimmer; schuhe sind draußen). als ich zurück kam lahmt erwin an den hinterläufen, dann wurde mit jeder stunde alles schlimmer, bis er ganz zur seite kippte. futter und trinken hat er auch nicht angenommen. Ich war 2. mal bei TA (2. war beim notdienst) und mir konnte nicht geholfen werden. seine körpertemp. sank und er bekam schwerer luft. mein TA und ich beschlossen ihn zu erlösen.

vor einem halben jahr hatte er auch mal einen krampf aber es konnte bei ihm nichts festgestellt werden, bei blutuntersuchungen fehlte nichts. stressigere untersuchungen wurden aber nicht gemacht, weil es ihm ja eig auch wieder gut ging.

Ich wollte damit nur sagen, dass ich bisher auch noch keine antwort für diesen fall finden konnte. und gehe irgendwie langsam von falscher zucht aus, denn sein brüderchen ist auf ähnliche weise aber schon viel früher gestorben... kann das denn sein?

Subject: Re: Schlaganfall???

Posted by [Danie](#) on Sun, 07 Jun 2009 17:29:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi du,

ja, das kann sein, wobei ich nicht "falsche Zucht" sagen würde, sondern eher schlechte genetische Veranlagung oder eine ungünstige Verpaarung. Herzfehler können unterschiedliche Ursachen haben, aber eben auch genetische und wenn ein Tier daraus resultierend einen Schlaganfall bekommt, ist es das gewesen.

Was man zur Vergiftung aber auch bedenken sollte ist, dass viele Gifte auch nur in geringen Mengen aufgenommen werden müssen (ggf. dauerhaft) und erst nach dem Überschreiten bestimmter Mengen im Körper (Einlagerung) auch wirklich erst die Symptome auslösen. Stoffwechselstörungen und Leberschäden können dementsprechend Langzeitschäden sein, die sich erst nach Jahren zeigen.

Darum ist das Thema Leckerchen und Ernährung auch so ein viel diskutiertes: kaum einer hat seine Tiere schon 15 Jahre und Länger und kann sagen, wie sich bestimmte Ernährungsweisen auswirken. Aber jammern tun sie alle, wenn es dann am Ende vielleicht doch nicht so optimal gewesen ist ...

Subject: Re: Schlaganfall???

Posted by [viktorja](#) on Sun, 07 Jun 2009 19:25:36 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

das mit der falschen zucht ist auch nicht so gemeint wie es vllt klingt .. ich muss mich entschuldigen